

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion über das im Stadtgebiet und den Vororten erschienene Blatt abgezahlt: vierzig Pfennig 4.50.
Bei zweimaliger täglicher Auflösung bis Preis 4.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzig Pfennig 4.50.— Dienstliche Zustellung bis Ausland: monatlich 2.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr, die Abend-Ausgabe Montags um 5 Uhr.

Redaction und Expedition:

Zoologische S.

Die Expedition ist Wochenspieler am Sonnabend geöffnet von 7 bis 8 Uhr.

Affiliates:

Otto Stumm's Sortiment (Altes Jahr), Unterstrasse 3 (Paulinum). Louis Löhrs, Reichenstrasse 14, part. und Königstrasse 7.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nr. 72.

Donnerstag den 10. Februar 1898.

92. Jahrgang.

Die Stimmung nach dem ersten Tage des Bola-Prozesses.

G. Paris, den 8. Februar.

Der erste Tag des gewaltigen Prozesses ist vorüber. Es ist ruhiger verlaufen als man erwartet hatte. Allerdings waren vor dem Justizpalast Manifestationen verucht, aber daß der aufsehenerregende Aufzug der Polizei haben sie keine größere Auswirkung genommen. Im Allgemeinen richteten sich die Manifestationen gegen Bola, aber als Reaktion vor dem Gerichtsel amal, konnte man durch die vielfältigen "Hoch-Riedel" Rieder mit Bola" doch einige "Rieder mit Reckford" vernichten. Auf dem Beobachter ging es sehr lebhaft zu, daß den Zeitungsausträfern, die alle Beteiligten mit neuen Ausgaben füllten — einige Zeitungen haben es bis auf drei und vier Ausgaben gebracht. Aber an diesen Läden sind wie jetzt wirklich gewöhnt. Zu Andersrichtungen ist es nicht gekommen.

Über den Prozeß fehlte gestern noch eine gewisse Zurückhaltung. Tropfen ist es wohl erlaubt, schon jetzt eine Prognose über seinen Ausgang zu stellen. Wahrscheinlich wird Bola verurtheilt werden. Wir haben von vornherein darauf hingewiesen, daß er bei weitem nicht alle in seinem Berichterstattung enthaltenen Nachschulungen werde beweisen können, und daß gerade nur die am allerwenigsten beweisbarsten Punkte in die Anklage aufgenommen werden sollen. Die Ankläger und ihre Vertheidiger haben gestern herzliche Auseinandersetzungen gemacht, die un trennbar zusammenhängen mit allen Anklagungen Bola's zu beweisen und so die übrigen Punkte mit in die Debatte zu ziehen, aber der Gerichtshof hat unter Berufung auf einen entsprechenden Paragraphen aus ihrer Anträge abgewiesen. Wie es indes möglich sein soll, zu beweisen, daß der große Gerichtshof die vom ersten Gang eingeführte Angestelltheit gutgeheben hat, ohne vorher beweisen zu haben, daß eine solche Unangestelltheit überhaupt bewiesen worden ist, das bleibt, für den armen Eisenstaedt mindestens unbestreitbar. Schlimm wird die Strafe jedenfalls nicht werden, und außerdem gibt es ja immer noch die vor Börger, die den Strafzollung bis zu einem zweiten Strafzollverfahren ausgestrahlt werden.

Dagegen ist es nicht unmöglich, daß die Verhandlungen zu einem großen moralischen Siege Bola's führen werden, wenn der glänzende Vertheidigung Cosigny, der in der letzten Zeit die volle Schale seines Hornes über den infamen Bola ausgeschüttet hat, schreibt heute: "Sobald nach den Verhandlungen des ersten Tages, bei denen es sich doch nur um einfache Fragen des Prozeßverfahrens hat, hat man unglücklicherweise, obwohl den Schatten eines Briesels, die Unterlegung der Vertheidigung über die Anklage, des Prozesstextes über den Staatsanwalt, feststellen können. Herr von Gassel ist unter aller Kritik gewesen."

Feuilleton.

Entdeckungen und Erfindungen.

Von Rudolf Curtius.

Rudolf Curtius.

Das Jahr 1887 hat hinsichtlich seiner Erfindungen auf technischen und naturwissenschaftlichen Gebiet ganz bedeutende Fortschritte und Ausfälle zu verzeichnen, doch man allem Einsehen nach von den kommenden Jahren mehreres zu erwarten haben wird.

Allgemein bekannt ist, daß die wertvollsten aller Edelsteine, die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle, und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edelsteine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus

gewöhnlicher Kohle die allgemein harter Steine zu erzeugen. Seit

nun nämlich den südlichen Eifeln der Bogenkohle in prähistorischer Form zu, so verwandelt sich ein großer Theil der letzteren, vermutlich in Folge des ungeheuren Drucks, welcher im Innern des erhabenen Eifelgebirges herrscht, in Graphit, das bekannte Material unseres Bleistiftes, welcher neben der genannten Kohle und dem Diamanten eine dritte Form ist, unter verschiedenem Aspekt.

Umso erstaunlicher ist, daß die wertvollensten aller Edel-

steine die Diamanten, nichts anderes sind, als kryszallistische Kohle,

und es nimmt daher nicht Wunder, wenn sich zahlreiche ingenieure Köpfe damit beschäftigen, auf ähnlichen Wege aus